

Inhalt

Einleitung	1
Kapitel 1: Fiktion, Wahrscheinlichkeit, Wahrheit: Drei exemplarische Stichworte zur Theorie des Glaubens im angelsächsischen Sprachraum	11
§ 1 <i>Historische Vorbemerkung</i>	11
§ 2 <i>Die Fiktion des Glaubens: Stichs Eliminativismus</i>	15
1. Vorbemerkung	15
2. Rekonstruktion der Volkspsychologie	17
3. Die Alternative einer syntaktischen Theorie des Geistes	32
4. Das Ergebnis: Dekonstruktion der Volkspsychologie	39
5. Zur Kritik von Stichs Theorie	43
§ 3 <i>Die Wahrscheinlichkeit des Glaubens: Swinburnes Reduktionismus</i>	49
1. Vorbemerkung	49
2. Die Theorie des Glaubens qua <i>belief</i>	51
3. Die Theorie des Glaubens qua <i>faith</i>	65
4. Die vernünftige Rechtfertigung des Glaubens qua <i>creed</i>	72
5. Zur Kritik von Swinburnes Theorie	81
5.1 Zur Theorie des Glaubens qua <i>belief</i>	82
5.2 Zur Theorie des Glaubens qua <i>faith</i>	96
5.3 Zur vernünftigen Rechtfertigung des Glaubens qua <i>creed</i>	98
§ 4 <i>Die Wahrheit des Glaubens: Cantwell Smiths Nonreduktionismus</i>	102
1. Vorbemerkung	102
2. Kritik der sprachanalytischen Glaubenstheorie	104
3. Begriffsgeschichte als Verfallsgeschichte: Kritische Beobachtungen zur Etymologie der Ausdrücke <i>belief</i> und <i>faith</i>	110
4. Korrektur eines Mißverständnisses: Zur semantischen Rehabilitierung des Glaubens qua <i>faith</i>	113
5. Zur Kritik von Cantwell Smiths Theorie	133

Kapitel 2: Theorien des Glaubens. Ein klassifikatorischer Überblick	139
§ 5 <i>Vorbemerkung</i>	139
§ 6 <i>Eliminativismus</i>	141
§ 7 <i>Ontologischer Reduktionismus</i>	142
§ 8 <i>Logischer Nonreduktionismus</i>	146
§ 9 <i>Logischer Reduktionismus qua Mentalismus</i>	149
1. <i>Vorbemerkung</i>	149
2. <i>Propositionalistische Theorien</i>	151
2.1 <i>Glaube als propositionaler Gehalt</i>	151
2.2 <i>Glaube als propositionale Einstellung</i>	160
2.3 <i>Die religiöse Dimension der propositionalistischen Theorie</i>	171
2.4 <i>Die anthropologische Dimension des religiösen Glaubens</i>	177
3. <i>Nonpropositionalistische Theorien</i>	189
§ 10 <i>Ontologischer Nonreduktionismus</i>	200
1. <i>Vorbemerkung</i>	200
2. <i>Synthetizismus</i>	202
3. <i>Personalismus</i>	206
4. <i>Essentialismus</i>	210
5. <i>Realismus</i>	216
§ 11 <i>Zusammenfassung</i>	223
 Kapitel 3: Theorie des Glaubens	 227
§ 12 <i>Einleitung</i>	227
§ 13 <i>Die Eigenart des doxastischen Glaubens (DG)</i>	232
1. <i>DG als Gefühlsdisposition</i>	232
2. <i>Die Intentionalität des Glaubens</i>	248
2.1 <i>Zum Verhältnis von Propositionalität und Intentionalität</i>	250
2.2 <i>Zur Propositionalität und Intentionalität von DG</i>	266
3. <i>Ein Einwand</i>	275
§ 14 <i>Die Eigenart des testimonialen Glaubens (TG)</i>	280
1. <i>Was glaubt Y, wenn er X glaubt?</i>	281
2. <i>TG im Verhältnis zu Vertrauen/ Sichverlassen</i>	288
§ 15 <i>Die Eigenart des personalen Glaubens (PG)</i>	296
1. <i>PG und 'Glaube an'</i>	296
2. <i>Was glaubt X, wenn er im personalen Sinne glaubt?</i>	298

§ 16	<i>Glaube, Vertrauen und Sichverlassen (interne Verhältnisbestimmung)</i>	302
1.	Zum Begriff des Vertrauens	302
2.	Vertrauen versus Sichverlassen	304
3.	Exkurs: Vertrauen, Sichverlassen und das Prinzip prudentiellen Handelns	308
§ 17	<i>Doxastischer, testimonialer und personaler Glaube (externe Verhältnisbestimmung)</i>	316
Kapitel 4: Theorie des christlichen Glaubens		321
§ 18	<i>Zur Selbstunterscheidung des christlichen Glaubens. Ein (theo-)logischer Traktat.</i>	321
1.	Methodische Vorüberlegungen	321
2.	Die Selbstunterscheidung des christlichen Glaubens	327
2.1	Prämissen	327
2.2	Erläuterungen: Religiosität A	329
2.3	Erläuterungen: Religiosität B	342
2.4	Konklusionen (Auswahl)	346
3.	Fazit	439
§ 19	<i>Kann man das Gesetz im Glauben, es zu erfüllen, erfüllen? Doxastisch-ontologische Überlegungen zum Verhältnis von Glaube und Werk.</i>	356
1.	Vorbemerkung	356
2.	Die Varianten	359
2.1	Erfüllung des Gesetzes: Religiosität B	359
2.2	Erfüllung des Gesetzes: Religiosität A	367
2.3	Übertretung des Gesetzes: Vermessenheit und Verzweiflung	376
Kapitel 5: Gibt es eine Pflicht zu glauben? Kritische Überlegungen zur doxastischen Ethik am Beispiel von William James		399
§ 20	<i>Vorbemerkung</i>	399
§ 21	<i>Grundbegriffe der rechtfertigungstheoretischen Argumentation</i>	402
1.	Unechte versus echte Option	403
2.	Primär- versus Sekundäroption	405
3.	Intellektuell unentscheidbare versus entscheidbare Option	409
4.	Gefühlsmäßiger versus praktischer Glaube	414
§ 22	<i>Das Argument für die Legitimität des religiösen Glaubens</i>	426
1.	Der Inhalt der religiösen Hypothese	426
2.	Die Legitimation des religiösen Glaubens	430

§ 23 Gibt es eine Pflicht zu glauben? Ein kritisches Fazit	432
Schluß	443
§ 24 Die Ergebnisse der Untersuchung	443
§ 25 Theorie des Glaubens? Ein fundamentaltheologisches Fazit	449
Literaturverzeichnis	461
Personenregister	497
Sachregister	502